

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 12 (1886)  
**Heft:** 11

**Artikel:** Nicht verzagt!  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-427343>

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 24.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

PA. „Geschäftsblatt“, Thun.



Lith. E. Senn Benningers Nachf. Zürich.

**Illustrirtes humoristisch-satyrisches Wochenblatt.**

Verantwortliche Redaktion: Jean Nötzli.

Expedition: Bahnhofstrasse, 98, Zürich.

Druck von J. Herzog, Zürich.

Erscheint jeden Samstag.

Abonnementsbedingungen.

Briefe und Gelder franko.

Alle Postämter und Buchhandlungen nehmen Bestellungen entgegen. Franko für die Schweiz: Für 3 Monate Fr. 3, für 6 Monate Fr. 5.50, für 12 Monate Fr. 10; für das übrige Europa, für Aegypten und die Vereinigten Staaten von Nordamerika für 6 Monate Fr. 7, für 12 Monate Fr. 13.50; für Südamerika und Vorder-Asien für 6 Monate Fr. 9, für 12 Monate Fr. 16. — Einzelne Nummern 25 Cts.

**Inserate** per viergespaltene Petitzelle für die Schweiz 25 Cts., für das Ausland 25 Cts.; bei Wiederholungen bedeutender Rabatt. Aufträge befördern alle Annoncen-Agenturen.

**Vertreter für Luzern:** Prell's Buchhandlung; **für Bern:** Dalp'sche Buchhandlung; **für Mailand und ganz Italien:** J. J. Frey in Mailand.

**Nicht verzagt!**

Nicht verzagt! Sind doch schon die Störche  
Über das südliche Meer geschwommen;  
Nicht verzagt, hat doch die Louise  
Von den Getreuen Prügel bekommen. —  
Frühling wird's doch! Über Frost nicht gesagt!  
Nicht an Bernunft und Wärme verzagt!

Nicht verzagt! Haben doch schon das Frieren  
Lehrer und Pfarrer siegreich überstanden.  
Einen nur nahm's, weil das „nil nisi bene“  
Er seinen Todten nicht zugestanden.  
Lasset sie ruhn, die sich müde geplagt!  
Wir aber schaffen. Nur nicht verzagt!

Nicht verzagt! Wenn parisische Flocken  
Deutsche Straßenkehrer von hinten gesagt.  
Macht sich doch Deroulède auch auf die Socken;  
Zur blauen Donau die Leier er trägt.  
Wenn auch der Unsun noch himmelhoch ragt,  
Schmelzen muß er doch, — nur nicht verzagt!

Nicht verzagt! Jetzt wird es ja Winter  
Für Tessin's Pfaffen und bernische Böpse.  
Wir spüren dabei behagliche Wärme,  
Stürmt uns der Nord auch gar arg um die Köpse.  
Zum Vorwärtskämpfenden „Grüß Gott“ gesagt,  
Dann in den Sturm hinein, — nur nicht verzagt!

Nicht verzagt! Die zaubernde Lähmung  
Vor Deutschlands handelspolitischen Streichen  
Scheint bei den Männern der redlichen Arbeit  
Kräft'gem Gefühl ihres Werthes zu weichen.  
„Wurst wider Wurst!“ wie Rüdin gesagt;  
Fort mit Verträgen — und unverzagt!

Nicht verzagt! Manch' schlimmere Plage  
Als Winterfrost hat ein Ende genommen.  
Ist man doch mit einheitlichem Rechte —  
Staunet nur! — bis zum — Entwurf gekommen.  
Wer jetzt am Frühling zu zweifeln noch wagt,  
Der bleib' ein Schneemann! Nur nicht verzagt!